

Perronimo Wil



Neubau Wohn- und Geschäftshaus direkt neben Bahnhof

Die Stadt Wil geniesst als Knotenpunkt und Regionalzentrum der Ostschweiz und mit der sehr guten Anbindung an die Zentren im Westen und Osten eine grosse Bedeutung. Die Grundstücke an der Bahnhofstrasse 1-11 liegen zentral und bestens erschlossen direkt beim Bahnhof. Das Projekt ging aus einem zusammen mit der Stadt Wil durchgeführten Studienauftrag mit namhaften Architekturbüros hervor. Es soll Raum und Flächen für Dienstleistungen und Detailhandel, aber auch für urbanes Wohnen geschaffen werden. Die Stadt Wil hat zudem als Ersatz für die bestehende Veloanlage im Neubau über 400 unterirdische Veloabstellplätze realisiert, die direkt mit der Perronunterführung der SBB und dem Radwegnetz verbunden sind. Entlang der Bahnhofstrasse werden die Gebäude über die Arkaden erschlossen. Auch die Anlieferungszone für die Geschäftsflächen liegt an dieser Lage. Richtung Süden gelangt man direkt auf die Perronanlage und zu den Zugverbindungen.

Bauherr 1	1291 Die Schweizer Anlagestiftung
Bauherr 2	Mettler Entwickler AG
Architekt	Staufer Hasler Architekten
Baujahr	2024



Die gesamte Überbauung wird 2000-Watt-Konform realisiert, zertifiziert und betrieben. Aufgrund der Lage mit dem Geleise im Süden, der Bahnhof- und der Huebstrasse im Norden und Osten waren die konstruktiven Anforderungen an Statik, Bauphysik und Baugrube sehr hoch. Die Gebäude wurden in Massivbauweise gebaut. Die Fassade besteht aus vorgehängten Betonelementen. Als Baugrubensicherung wurde eine rückverankerte und teilweise gespriesste Rühlwand vorgesehen. 2024

